

NEUE LIGHTLIFT 17.75

hinowa

TIS



- **Erhöhte Korblast von 230 kg im gesamten Arbeitsbereich**
- **17 m Arbeitshöhe**
- **Geschwindigkeit 3,5 km/h serienmäßig**
- **Kompakt, leistungsstark und äußerst produktiv!**

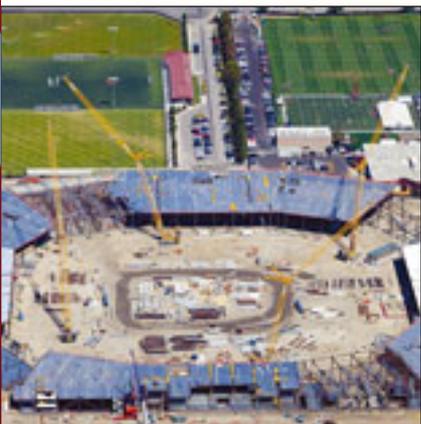


www.hinowa.de • office@hinowa.de

☎ 0049 (0)89 454 632 70

PERFORMANCE

Packender Einsatz



Kräftig ackern müssen die vier Raupenkrane vom Typ LR 1300 beim Bau des Santa-Clara-Stadions in Kalifornien. In packenden Luftaufnahmen kann man ihnen dabei zuschauen, wie sie insgesamt 14.000 Stahlstücke mit einem Gesamtgewicht von rund 35.000 Tonnen verbauen. Alle vier Raupenkrane von Liebherr Nenzing sind jeweils mit 47 Meter langen Hauptauslegern sowie 50 Meter langen Nadelauslegern ausgestattet. Zum Start der Football-Saison 2014 soll die Freiluftarena mit 68.500 Plätzen fertig gestellt sein. Dann dürfen die San Francisco 49ers das Kommando übernehmen.

Gemütliche Gaudi, gute Gespräche

Bühnenwies'n etabliert sich



Immer mehr Bühnenfans notieren sich das junge Event der Bühnenwies'n im Kalender. Mittlerweile haben die Aussteller – Euro-Lift-System, Hoffmann, Niftylift, PB Liftechnik und Rothlehner Arbeitsbühnen – zum dritten Mal ins PB-Kundencenter nach Oberbechingen geladen, etwa 20 Kilometer westlich von Heidenheim auf der Schwäbischen Alb. Sie präsentierten Produkte von Aichi, Airo, ATN, Bluelift, Bronto, Denka, Europelift, GSR, Imer, Isoli, Niftylift, PB, TCA-Lift (Falcon-Spider) und Young-

man. Zudem informierten die Dienstleister GGW, Hellenstein Leasing und Lift-Manager über ihre Tätigkeit. Die Mischung aus lockerem Rahmen, informativen Gesprächen und gemütlichem Feiern scheint gut anzukommen: Mit diesmal rund 150 Gästen

hat die Besucheranzahl wieder deutlich zugelegt. Abends verwandelte sich das Kundencenter von PB bei bayrischen Spezialitäten und Livemusik in einen gemütlichen Partyschuppen. „Ich freue mich über die Anziehungskraft der Bühnenwies'n und über die vielen Gespräche in gemüthlicher Atmosphäre, die sich auch in diesem etwas größeren Rahmen erhalten ließ“, sagt Manfred Rothlehner. Und die kommende Ausgabe kann man sich schon mal im Kalender vormerken. „Unsere Mitaussteller haben schon weitere Ideen für die nächste Bühnenwies'n“, deutet Dieter Pawlowski von PB Liftechnik an.



Still und Mateco

Kooperation beschlossen



Die Hamburger Still GmbH und die Stuttgarter Mateco AG haben kürzlich einen Kooperationsvertrag zur Ergänzung ihrer Miet-

programme durch Produkte des Partnerunternehmens unterzeichnet.

Der Vertrag ist offiziell am 1. Oktober in Kraft getreten und erstreckt sich auf die Länder Deutschland, Polen und Luxemburg. Beide Kooperationspartner werden damit in die Lage versetzt, ihren Kunden kombinierte Mietprojekte aus Gabelstaplern, Lagertechnikgeräten sowie Arbeitsbühnen aus einer Hand zu liefern. Während Still sein Mietprogramm um Arbeitsbühnen von Mateco erweitert, nimmt Mateco Gabelstapler und Lagertechnikgeräte aus dem Hause Still in das eigene Mietprogramm auf.

Hochfliegende Pläne

Schmitz' Kran

„Hochkrantechnologie schafft Wohnraum“, ist sich der Bottroper Unternehmer Franz-Jürgen Schmitz, Geschäftsführer der gleichnamigen Gruppe, sicher. Er hat sich einen Effer 1855 zugelegt – als erstes und einziges

Unternehmen in Deutschland, wie er betont. Mit dem Großkran aus Italien will er innovativen Wohnungsbau befördern, indem er quasi das oberste Geschoss abnimmt und ein vorgefertigtes Dachmodul oben draufsetzt. Das Verfahren bringt laut Schmitz mehrere Vorteile, unter anderem kurze Bauphase, Wohnraumgewinn ohne Flächenausdehnung sowie neuen Wohnraum nach Passivstandard. Hintergrund ist eine sich anbahnende neue Wohnungsnot in deutschen Städten. Der Kran kommt mit Jib L6S, ESS, doppeltem Kniehebelsystem ETL und um 15 Grad übertreckbarem zweiten Arm.



Kurz & Wichtig

■ **Klaus Fuchs**, 48, ist neuer Verkaufsleiter des Spezialisten für spitzenlose Turmdrehkrane MTI-LUX S.A. Viele Jahre leitete er in Luxemburg die internationale Niederlassung eines mittelständischen Unternehmens für die Herstellung von Elektronik und zeichnete für den Vertrieb weltweit verantwortlich. Der Diplom-Betriebswirt (BA) ist verheiratet und hat drei Kinder.



■ Neuer Verkaufsleiter bei Kalmar für Verkaufsgebiet Süd ist **Peter**

Zücker. Der 49-Jährige ist bereits seit 2008 für die Hamburger Niederlassung von Cargotec Germany tätig und war zuletzt in verantwortlicher Position für das Industriesegment bei Kalmar aktiv. Zücker tritt die Nachfolge von Ralf Gowin an, welcher als Geschäftsführer zu einem Kalmar-Kunden gewechselt ist.



■ Zwei Terex-Azubis haben bei der Deutschen Meisterschaft im Schweißen abgeräumt: **Thomas**

1.600 möglichen Punkten den ersten Platz, dicht gefolgt von seinem Kollegen **Hans-Peter Lutz** mit 1560 Punkten. Wer hat schon zwei deutsche Meister in seinen Reihen?



■ **JLG** bringt nun das Bedienerschutzsystem Sky-guard auf den Markt: Ein Sensor stoppt im Notfall sämtliche Maschinenfunktionen und kann sogar die meisten Funktionen umkehren. Für die meisten JLG-Bühnen ab 2004 mit Verbrennungsmotor kann das System nachgerüstet werden.

■ Im Oktober hat **Eric Alström** das Ruder bei Sauer-Danfoss übernommen – von seinem Vorgänger Sven Ruder. Der

46-Jährige bekleidet die Position des ‚President, Chief Executive Officer and Director‘ und war zuletzt als Geschäftsführer bei Benteler Automobiltechnik.



■ Europas schnellster und geschicktester Turmdrehkranfahrer des Jahres 2012 kommt aus Deutschland. Nach seinem dritten Platz im Vorjahr war **Andreas Krause** dieses Mal Sieger beim Lieberr-Kranfahrer-Cup. Beim Kran-Geschicklichkeits-Parcours auf dem Campus Sursee in der Schweiz konnte er sich gegen 21 Konkurrenten durchsetzen.



Nürnberger Nachlese Gelungene Galabau

Die Galabau in Nürnberg konnte dieses Jahr wie beim letzten Mal gut 60.000 Besucher anziehen. Unter den Ausstellern fanden sich auch einige Vertreter aus der Welt der Arbeitsbühnen, die die Messe dazu nutzten, ihre Geräte zum Beispiel für Baumschnitt und Baumpflege zu empfehlen. So präsentierte sich der Vermietter Gardemann als Partner für sichere und rationelle Arbeiten

in der Baumpflege. „Wir nutzen immer wieder gern die Chance, auf dieser wichtigsten Fachmesse der Branche mit unseren Kunden ins Gespräch zu kommen und den Austausch mit langjährigen Kontakten zu pflegen“, sagte Gardemann-Geschäftsführer Matthew Hickin. Auch Theisen Baumaschinen informierte über sein umfangreiches Programm, desgleichen Zeppelin Rental. Ommelift bot seine 3700 RBDJ, ein etwa drei Jahre altes Vorführgerät, zum Mitnahmepreis von 119.000 Euro an. Und Kurt Pfanner von Hinowa konnte sich über den Verkauf einer Maschine nach Wien freuen.

Groß erweitert Neues Testgelände für Faun

Tadano Faun hat sein neues Testgelände für Krane eröffnet. Das 43.000 Quadratmeter umfassende Areal liegt in Pegnitz, nördlich des Hauptwerks in Lauf und nahe der A9. Eine Fläche direkt am 150.000 Quadratmeter großen Werksareal wäre unverhältnismäßig teurer gewesen. Fertig gebaute Krane sollen eine Testfahrt über das neue Areal unternehmen und dann die normalen Hubtests absolvieren, bevor sie ausgeliefert werden. Die Einweihung des neuen Areals erfolgte in Form einer feierlichen Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Manfred Thümmeler (2.v.l.).



Anfang 2013 soll es im Vollbetrieb sein.



MPT 140 Hubarbeitsbühne



Max Arbeitshöhe: 14.0 m

Max Arbeitsausladung:
6.3 m

4x4 off road Fahrzeug

Mehrere Funktionen
gleichzeitig

Leicht und kompakt

Einzigartig

ISOLI S.p.A.
Hubarbeitsbühnen – Abschleppfahrzeuge - Sonderaufbauten
Via Boschi 44 – 35014 Fontaniva (Padova) Italy
Tel + 39.049.9438611 Fax +39.049.9438600
exportdept@isoli.com – www.isoli.com
Verkauf Deutschland: Hoffmann GmbH & Co. KG - Mannheimerstr. 140a
68753 Waghäusel - Tel. 07254.9588116-117 - th@airo-arbeitsbuehnen.com



ISOU
SEIT 1946



Haydock
Park

June 26th &
27th 2013

Don't miss the UK's number one lifting event

the only specialist equipment event for the UK and Ireland

email the Vertikal Team at info@vertikaldays.net UK Office +44 (0) 8448 155900

www.vertikaldays.net

...new PASMA village..Lorry Loader workshops..IPAF safety demonstrations..Crane and Access demonstrations...

**Vertikal
days**

Garagenfirma als Anfang

40 Jahre Moba

1972 als kleines Ingenieurbüro gegründet, ist die Limburger Firma Moba mittlerweile eine feste Größe in der mobilen Automation. Seit vier Jahrzehnten produziert und entwickelt Moba Mobilelektronik, Identifikationstechnologie und mobile Wägetechnik für Baumaschinen, Entsorgungsfahrzeuge und die Landwirtschaft und erzielt mit 430 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 47 Millionen Euro. Gestartet hatte Firmengründer Paul Harm damals mit dem Vertrieb von Höhen- und

Neigungssensoren als Ein-Mann-Betrieb in seiner Garage. 2004 übernahm der jetzige Vorstandsvorsitzende Volker Harms die Betriebsleitung von seinem Vater. „Sich 40 Jahre in diesem Markt zu behaupten, der von einer rasanten technologischen Entwicklung geprägt ist, ist eine großartige Leistung“, findet der Junior.

Im Bereich der sicherheitsrelevanten Technologien ist die Moba seit über zehn Jahren mit Systemen für Hubarbeitsbühnen und Mobilkrane im Markt vertre-



ten. Ein Meilenstein in diesem Bereich war 2002 die Entwicklung der MRW, einer redundant aufgebauten Wägezelle, die zur Überlastsicherung beispielsweise eingesetzt wird. Seit 2011 bietet

die Firma mit dem Ultraschall-Messsystem DSM-500 ein System zur variablen, stufenlosen Messung der Ausfahrlänge von Stützen, beispielsweise an Kranen oder Hubarbeitsbühnen.

Vom Stapel gelassen

Leichtgewicht in der 30-mt-Klasse



HMF hat auf der IAA den neuen Knickarmkran 3220-K präsentiert. Er zeichnet sich aus durch sein niedriges Eigengewicht von lediglich 102 Kilogramm pro Metertonne und sein kompaktes Einbaumaß von 1.034 Millime-

ter. Und der 3220-K bietet laut Hersteller „die größte Reichweite der 30-Metertonnen-Klasse“. Mit sechs hydraulischen Ausschüben ergeben sich 16,8 Meter und mit acht hydraulischen Ausschüben kommt man auf eine Reichweite von 21,3 Meter. „Dies ist das Ergebnis einer intensiven Entwicklungsarbeit und bewährten Strategie. Wir haben zielgerichtet darauf gearbeitet, die Rahmen für die bisherigen Leistungen eines Krans zu sprengen“, so der geschäftsführende Direktor Ove Trankjær. Ab November geht der 3220-K europaweit auf Tour.



Rent 2000 setzt auf Snake 2010: Lorena und Thomas Steidl (M.) von Rent 2000 überzeugte vor allem die übergreifende Höhe der ‚Schlange‘. So lässt sich in 8,50 Meter Höhe eine

Reichweite von zehn Metern bei 120 Kilogramm Korblast realisieren. Der Oil & Steel-Händler Bauscher zeichnet für Verkauf und Service verantwortlich. Rent 2000 wird in diesem Jahr 25 und ist mit zwei Mietstationen im Rhein-Neckar-Gebiet vertreten.

NEWS TICKER NEWS

Die Firma Acarlar Makine („Rent & Rise“) ist nun **Ruthmanns** Service- und Vertriebspartner für die Türkei. In Ungarn setzt der Hersteller auf die Firma Powered Access Hungary Kft.

AB Volvo ist neuer Großaktionär bei **Deutz**: Der schwedische LKW- und Baumaschinenhersteller hat über 22 Millionen Aktien von Same Deutz-Fahr für rund 130 Millionen Euro erworben.

Die **bauma 2013** prunkt mit der Rekordfläche von 570.000 Quadratmetern und peilt auch einen Ausstellerrekord an. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt sind die Hallen (und Freiflächen) voll bis unters Dach.

Thyssen Krupp verkauft seine Tochter Tailored Blanks an die Wuhan Iron and Steel Corporation (Wisco) für einen ungenannten Preis. Der Konzern trennt sich von bestimmten Geschäftsbereichen, um vor allem die Schulden von zuletzt 5,8 Milliarden Euro zu senken.

Von Köln nach Madrid: Der Motorenhersteller **Deutz** hat sein Vertriebs- und Servicenetz

ausgebaut und eröffnet ein neues Service Center in Spanien eröffnet. Auf einer Fläche von fast 4.000 Quadratmetern bietet es ein so genanntes Motor-Kompetenzzentrum.

Cargotec hat eine Gewinnwarnung veröffentlicht. Im 3. Quartal 2012 werden die Gewinne demnach deutlich niedriger ausfallen als zuletzt prognostiziert. Grund seien Mehrkosten im Terminal-Geschäft von Kalmar.

Multimilliardär **Carl Icahn** startet einen neuen Versuch, **Oshkosh** samt **JLG** zu übernehmen. Der Exzentriker, der knapp zehn Prozent der Anteile hält, will für insgesamt 3,4 Milliarden Dollar 90 Prozent des Herstellers übernehmen.

Das Wachstum verliert an Schwung: **Haulotte** hat mit 76,7 Millionen Euro im 3. Quartal 2012 genau den gleichen Umsatz erzielt wie im selben Zeitraum des Vorjahres. Im Jahresvergleich steht Haulotte aber wesentlich besser da mit einem Umsatzplus von 16 Prozent.

Den Fortschritt erleben.

EC-H High-Top-Krane von Liebherr.

- Connect and Work – Praxisgerechte Montagetechnologie
- Leistungsstark und zuverlässig
- Energieeffiziente Elektroantriebe



Liebherr-Werk Biberach GmbH
Postfach 1663
D-88396 Biberach an der Riß
Tel.: (073 51) 41-0
E-Mail: info.lbc@liebherr.com
www.liebherr.com

LIEBHERR
Die Firmengruppe



Engel Krane feiert 20-jähriges Jubiläum: In den Nachwendejahren gegründet, konnten die Söhne Ringo und Enrico im Sommer das 20-jährige Jubiläum der Firma feiern und dabei auch die neusten Anschaffungen vorstellen, darunter ihren ATF 220-G5.

Innovativ auf der ‚Innovation‘ Premiere auf einem Bein

Der erste CAL 64000-1500 Litronic, ein von Liebherr Nenzing entwickelter Schwerlastkran für den Offshore-Bereich, nimmt jetzt seine Arbeit auf. Nomen est Omen: Der Kran ist auf dem Spezialschiff ‚Innovation‘ installiert.



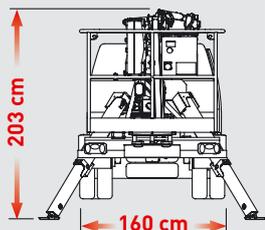
NEW EUROSKEY HQ HIGH QUALITY

14 | 6



NEU, JETZT AUCH ZU VERMIETEN

Auch für Arbeiten in Innenräumen. Plattform mit eigenem Antrieb durch Einsatz eines optionalen Hilfs-Elektromotors, keine Träger oder Rampen für Bewegungen notwendig.

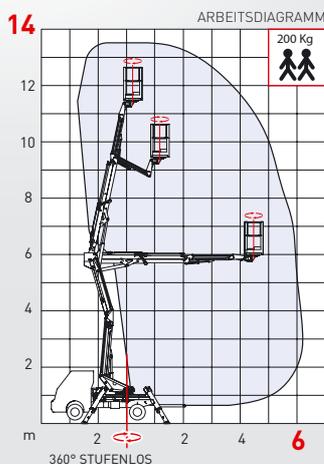


- Kein Begrenzer für die seitliche Reichweite notwendig
- Vollhydraulisch
- Niederdrucksystem (nur 25 bar)

100% SAFE

- Übersteigungshöhe 6 m
- „JIB“-Endgelenkarm
- Stufenlose Turmdrehung um 360° ohne Begrenzung des Arbeitsbereichs
- 90°+90° Korbrotation für Arbeiten in jeder Position
- Stromanschluss 220V im Hebekorb
- Motorsteuerung vom Hebekorb aus
- Option eines Hilfs-Elektromotors für den Einsatz der Plattform ohne Fahrzeugmotor

14 | 2 | 6



SICHERHEIT UND TECHNOLOGIE FÜR DIE ARBEIT IN DER HÖHE



Bologna - Italy
Phone +39.051.6878711 - Fax +39.051.799902
E-mail: info@officinecomet.com - Webseite: www.officinecomet.com



UNI EN ISO 9001:2008 - Zertifikat Nr. CERT 69999-2010-AQ-ITA-SINCERT

Es wird bei der Montage von Offshore-Windkraftanlagen mit Leistungen über fünf Megawatt im Nordsee-Windpark Global Tech I eingesetzt.

Der CAL 64000 erreicht eine maximale Tragkraft von 1.500 Tonnen bei einem Arbeitsradius von bis zu 31,5 Metern. Auch bei einer Ausladung von 46 Metern kann der Kran noch 1.000 Tonnen heben. Sein Ausleger ist 105 Meter lang. Die Hubhöhe beträgt 120 Meter über Deck. Die spezielle Konzeption als „Crane around the leg“ – daher die Bezeichnung CAL – bedeutet, dass sich der Schwerlastkran über 360 Grad um eines der vier ausfahrbaren Beine des Spezialschiffes drehen kann. Damit kann er trotz seiner Größe platzsparend positioniert werden.

Seeger holt Gold



Karlheinz Seeger (l.) von Arbeitsbühnen Seeger hat auf der Bühnenwies'n 2012 seine neue HR17 Hybrid 4x4 von Nifty's Mark van Oosten übernommen. Durch das Hybridsystem und die kompakten Abmessungen von zwei Metern Breite bei einer Reichweite von 9,10 Meter eröffnen sich vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Die Firma Seeger hat nach einer ausgiebigen Testperiode mehrere Hybrid-Geräte bei Niftylift gekauft.

Vier Hektar in Wetteren

Heli feiert Eröffnung



Der belgische Distributor und Vermieter Heli hat nun seinen Neubau offiziell eingeweiht. Vier Hektar umfasst das Firmengelände im belgischen Wetteren insgesamt. Bei einem Tag der Offenen Tür konnten sowohl die neuen Räumlichkeiten besichtigt als auch viel Equipment in Aktion

erlebt werden, unter anderem von Maeda, Snorkel und Bluelift. Auf dem neuen Gelände sind nun alle Heli-Firmen ansässig, die vorher zum Teil verstreut waren: Heli, Heli-Trans, Heli-Equipment und Heli-Cat. Über 80 Angestellte sind dort tätig, es gibt drei Lagerhallen sowie 1.650 Quadratmeter Bürofläche. Die Unternehmensmutter Heli bietet Verkauf und Service von Hubarbeitsbühnen, Teleskopladern, Minikranen und Gerüsttechnik sowie eine 850 Maschinen starke Mietflotte.

+++ NEWS TICKER +++ NEWS

Neuer Händler für Raimondi Cranes in Benelux ist BVBA Van Campenhout aus Bornem in Belgien
 ALE kooperiert mit Roll-Lift in Kanada und hat hierfür ein Joint-Venture in Edmonton, Alberta, gegründet
 Sarens kauft 20 Zoomlion-Krane: Die Geländekrane mit 35 und 55 Tonnen Tragkraft

gehen nach Nordafrika
 Der US-Hersteller MEC hat sein neues Distributionszentrum für Europa eingeweiht in Delft, südlich von Den Haag
 Huisman plant neues Werk für Offshore-Equipment in Brasilien mit 200-Meter-Kai in künstlicher Bucht

TVH und Genie

Partner auch im Detail



Der belgische Ersatzteil-Spezialist TVH wird offizieller Ersatzteil-Partner für Genie in 14 Ländern in Ost- und Südosteuropa. Die Vereinbarung zwischen dem Hersteller und den Belgiern umfasst die Länder: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Mazedonien, Moldova, Montenegro, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn. TVH hat sechs Ersatzteilspezialisten in diesen Gebieten und vier Büros. Bedient werden diese Märkte über das weltweite Verteilzentrum im belgischen Waregem, wo über 450.000 Einzelteile für Arbeitsbühnen lagern.

Neugründung

Van Seumeren jr. gründet Re-Move



Re-Move heißt das neue Unternehmen des früheren Chief Technical Officer von Mammoet, Jan van Seumeren jr., sowie der ehemaligen Mammoet-Manager Peter Bon, John Casteleijn und Bert Timmer (v.l.n.r.). Es bietet Leasing und Beratung im Krangeschäft und in der Schwerlastbranche sowie An- und Verkauf von gebrauchten und neuen Maschinen. Van Seumeren sagt: „Wir werden in diesem Segment unsere eigene Flotte aufbauen und als unabhängige Dritte fungieren.“

BEYER
 Mietservice KG

Europaweit clever mieten, statt teuer kaufen:

www.beyer-mietservice.de



- Arbeitsbühnen
- Minikrane
- Stapler
- Baumaschinen
- Generatoren
- Teleskopstapler
- Forstgeräte
- Event-Technik

Miethotline 0 18 05 / 92 99 70

nur 14 cent/min. a. d. dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 cent/min.

Weitere Ergebnisse der Unfallmeldeinitiative

Das IPAF-Unfallmeldeprojekt zeigt, dass es weltweit zwischen Januar und September 2012 zu 26 Todesfällen nach 25 Unfällen mit mobilen Hubarbeitsbühnen gekommen ist.

Auf das dritte Jahresquartal entfallen davon sieben Todesfälle nach sechs Unfällen, die im Juli, August und September gemeldet wurden.

All diese Unfälle erfolgten mit Teleskopausleger-Hubarbeitsbühnen, die Unfallursachen waren hauptsächlich: Stromschlag (2), Sturz aus dem Arbeitskorb (2), Umkippen (1) und Einklemmen (1). Bei einem der Unfälle durch Stromschlag kamen sowohl der Bediener der Hubarbeitsbühne sowie eine zweite Person im Arbeitskorb (6), Umkippen (5), mechanische/ ums Leben. Damit wurden weltweit zwischen Januar und September



25 Unfälle mit Hubarbeitsbühnen gemeldet.

Davon erfolgten 15 mit Teleskopausleger-Arbeitsbühnen, sieben mit LKW-Arbeitsbühnen und drei mit Scherenarbeitsbühnen. Als Unfallursachen wurden Sturz aus dem Arbeitskorb (7), Stromschlag (6), Umkippen (5), mechanische/ technische Ursachen (4) und Einklemmen (3) angegeben.

Audit bestätigt IPAF weiterhin Konformität mit ISO 18878 und ISO 9001

IPAF bleibt weiterhin nach ISO 18878 vom TÜV durchgeführt.

Fahrbare Hubarbeitsbühnen – Bediener- (Fahrer-) Training zertifiziert. IPAF erfüllte alle Bedingungen für die Norm und es wurden keine Mängel festgestellt. Der Audit wurde Anfang August im britischen IPAF-Hauptsitz

Ein weiterer, durch ISOQAR Mitte August durchgeführter Audit bestätigte außerdem, dass IPAF weiterhin nach ISO 9001 Qualitätsmanagementsysteme zertifiziert bleibt. Es wurden keinerlei Mängel festgestellt.



IPAF Deutschland

Grüner Weg 5
D- 28790 Schwanewede
Tel.: 0421 6260310 Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax : +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Basel

Aeschenvorstadt 71
CH-4051 Basel, Switzerland
Tel.: +41 (0)61 225 4407
Fax: +41 (0)61 225 4410
basel@ipaf.org

Gelenkteleskop für Bern



Unterwegs im Jura



Der Kanton Bern hat sich eine Zed 26 J von CTE zugelegt, um seine Straßen, Brücken und Tunnels instand zu halten. Das 26-Meter-Gelenkteleskop

auf 12-Tonnen-Chassis soll zur Verfügung stehen für die Wartung der Straßenbeleuchtung und von Lüftungsanlagen in Tunneln, für den Baumschnitt sowie für das

Beseitigen von Felsen und das Anbringen von Sicherheitsnetzengewebe. Haupteinsatzgebiet ist die Autobahn A16 zwischen Biel und Tavannes im Berner Jura.



Airo und Robru

Die Robru AG in Trimmis hat sich seit mehr als zwanzig Jahren den Hubarbeitsbühnen verschrieben und ist in Verkauf und Vermietung aktiv. Nun übernimmt Robru den Vertrieb der Airo-Bühnen für die Deutschschweiz. „Das festigt die Position beider Unternehmen auf dem Markt“, ist sich Emil Räss, Direktor von Robru, sicher. In Liechtenstein kümmert sich die Mietlift AG mit Sitz in Schaan um den Verkauf der Bühnen aus Luzzara. Sie führt seit 2007 rund 30 Airo-Maschinen in ihrem Mietpark. Claus Rehak von Mietlift bezeichnet sich selbst als „Fan“ der Airo-Hubarbeitsbühnen.

The Vertikal Guide

for buyers and users of lifting equipment
für Käufer und Anwender der Hebeindustrie

2013



**Ihr
Vorteil!**

Reservieren Sie den
besten Platz für Ihre
Anzeige in unserem
Messeführer

Teleskoplader

Roll-Gerüste

Ladekrane

Bühnen

Krane

Cranes

Aerial lifts

Alloy towers

Loader cranes

Telescopic handlers

www.vertikal.net

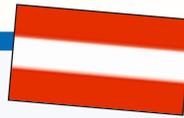
Ruthmann nimmt Nifty an Bord



Die Ruthmann GmbH Österreich vertreibt und versorgt – servicetechnisch – Arbeitsbühnen von Ruthmann und Versalift. Seit kurzem sind die Bühnen von Niftylift zum Portfolio hinzugekommen. Geschäftsführer Bernhard Reinisch und sein Team sind nun offizieller Sales- und Servicepartner für die komplette Niftylift-Produktpalette in Österreich. „Die letzten Monate zeigen, dass wir mit den Niftylift-Produkten unser Portfolio hervorragend ergänzen. Schließlich haben wir jetzt auch die weltweit meistgebauete Anhängerarbeitsbühne im Programm“, freut sich Reinisch – und Mark van Oosten von Niftylift sowieso.

Flotte erworben

Wolff durchstreift Austria-Revier



Streif Baulogistik Österreich hat seine Kransparte an Wolffkran Austria verkauft. Streif setzt damit vermehrt auf die reine Baulogistik, und Wolffkran baut seinen Mietpark sowie sein Standbein in Österreich aus. 50 Krane hat das Unternehmen nun übernommen und so seinen Mietpark in der Alpenrepublik auf 125 Turmdrehkrane ausgebaut. Neu ist, dass nun auch Untendreher und damit Krane anderer Hersteller ins Sortiment aufgenommen wurden. Wolffkran betont, dass „mit dem Erwerb des Streif-Kranparks in Österreich auch alle Mitarbeiter des Bereichs übernommen und weiterbeschäftigt werden.“ Dabei hat das Heilbronner Traditionsunternehmen hehre Ziele, wie Peter Zauner, der Geschäftsführer von Wolffkran Austria, deutlich



macht: „Durch unser umfangreicheres Angebot wollen wir unseren Aktionsradius im Mietgeschäft flächendeckend ausweiten. Auch im Mietgeschäft streben wir eine Marktführerrolle an.“ Aktuell verzeichnet der Hersteller in Österreich eigenen Angaben zufolge eine fast hundertprozentige Auslastung seiner Mietflotte. Durch die Neuzugänge deckt Wolffkran von der 71 mt Klasse bis hin zur 560 mt Klasse das

gesamte Turmdrehkranssegment ab. „Wir freuen uns, unseren Kunden in Österreich jetzt eine noch größere Produktpalette und besseren Kundenservice anbieten zu können“, sagt Dr. Peter Schiefer, geschäftsführender Gesellschafter von Wolffkran. „Mit dem Verkauf der Kransparte fokussieren wir klar auf unsere Kernkompetenz Baulogistik“, erläutert Streif-Geschäftsführer Dirk Heisterkamp.



Baumaschinendiebe erwischt

Online auf Verfolgungsjagd

Der 1,5-Tonnen-Minibagger von Rolf Michels aus Geldern hat sich selbstständig gemacht. Der Firmeninhaber hat dank einer kleinen in die Maschine eingebauten

Box den Weg des Baggers verfolgen können: Richtung holländische Grenze. Michels alarmiert die Polizei und übermittelt die genauen Koordinaten der Baumaschine.

Diese schlägt sofort zu und findet den Minibagger auf dem Waschplatz eines anderen Vermietunternehmens, bereits blitzblank. Die rettende Sicherheitslösung stammt von Rösler und hört auf den Namen ‚Minidat Web Light‘. Erleichtert war am Ende auch Rolf Michels. Die ganze Geschichte finden Sie auf Vertikal.Net.

OMMELIFT



Quality since 1906

Anhängerarbeitsbühnen
Arbeitshöhe von 10,5 m bis 29 m
Raupenarbeitsbühnen
Arbeitshöhe von 1,2 m bis 37 m
LKW-Arbeitsbühnen
Arbeitshöhe von 17,5 m bis 22 m
Neu- und Gebrauchtgeräte
Vertrieb und Service
Ersatzteilversorgung
Finanzierungen/Versicherungen



Omme Lift GmbH
Bayernstraße 35 Tel. +49 (0) 511/ 978 101-0
D-30855 Langenhagen Fax +49 (0) 511/ 978 101-11

Niederlassung Süd
Lessingtr. 20 Tel. +49 (0) 731/ 705 355 42
D-89231 Neu-Ulm Fax +49 (0) 731/ 705 355 44

www.ommelift.de
info@ommelift.de

IPAF UK macht ernst



Das britische IPAF-Komitee hat beschlossen, dass die Verbandsmitglieder ab 1. Januar 2013 jeden einzelnen Unfall im Zusammenhang mit Hubarbeitsbühnen melden müssen, in die die eigenen Mitarbeiter involviert sind. Die Daten müssen in die IPAF-Unfalldatenbank (www.ipaf.org/accident) eingetragen werden. Sich dafür stark gemacht hat an vorderster Front Peter Douglas, der Geschäftsführer des großen britischen Vermietunternehmens Nationwide Platforms und zugleich Vorsitzender des britischen Council. „Die dadurch gewonnenen Daten werden uns dabei helfen, weit verbreitete riskante Verhaltensweisen zu identifizieren. Und wenn wir dieses Verhalten im positiven Sinne beeinflussen können, werden wir Schritt für Schritt die Zahl der tödlichen und schweren Unfälle verringern können“, ist sich Douglas sicher. Das betrifft sämtliche Unfälle mit Ausfallzeit, auch Beinahe-Unfälle und sonstige Vorfälle. Der Technische Leiter von IPAF, Chris Wraith, betont, dass die Angaben vertraulich behandelt werden. Die Daten werden dann grafisch aufbereitet, sodass jedes Unternehmen sehen kann, ob es besser oder schlechter abschneidet als der Branchendurchschnitt. Wraith rief alle dazu auf, ihre tödlichen oder schweren Unfälle mit Arbeitsbühnen zu melden: Hersteller, Vermieter, Kunden und Bediener. Es wird nun spannend sein zu sehen, wie viele Daten so zusammenkommen, das heißt, wie viele Unternehmen damit ernst machen. Und ob die Initiative auf andere Länder ausgedehnt wird.



Ein Paket von zehn Airo-Bühnen hat Alexander Gräber (2.v.r.), Geschäftsführer von Gräber Arbeitsbühnen, in Empfang genommen. Zu dem Paket gehören drei A12JE und sieben A15JE. Mit auf dem Bild: Nico Hoffmann, Franz Jennissen, beide Hoffmann GmbH, Uwe Machui und Alexander Gräber, beide Gräber Arbeitsbühnen, sowie Thomas Hoffmann, Hoffmann GmbH.

OIL&STEEL spa
via G. Verdi 22
41018 S. Cesario sul Panaro
Modena Italy
tel +39 059 936811 - fax +39 059 936800
info@oilsteel.com

ONE TEAM
ONE INDUSTRY

OIL & STEEL
www.oilsteel.com